

Konzeption Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“



Hortbetreuung
06667 Weißenfels
OT Uichteritz
Markröhlitzer Str. 33a
Tel.: 03443/237218
Internet: www.kita-uichteritz.de

Leiterin: Iris Bräutigam

Hortkonzeption

Kindertagesstätte "Sonnenkäfer"

Rahmenbedingungen

Unser Hort:

- gehört zur KITA „Sonnenkäfer“ Uichteritz
- befindet sich unweit des Kindergartens in der „Adam Ries“ Grundschule Uichteritz
- hat eine günstige Anbindung an den Schulbus
- ist in Trägerschaft der Stadt Weißenfels
- Einzugsgebiet der Grundschule:
Goseck, Lobitzsch, Markröhlitz, Markwerben,
Obschütz, Pettstädt, Storkau, Uichteritz

Öffnungszeiten:

- täglich von 6:00- 7:00 Frühhort im Kindergarten Haus II
- 12:30-17:00 Hort im Gebäude der Grundschule

Öffnungszeiten in den Ferien:

- 06:00 - 07:30 Frühhort im Kindergarten Haus II
- 07:30 - 15:00 Hort im Gebäude der Grundschule
- 15:00 - 17:00 Nachmittagsbetreuung im Kindergarten

Schließzeiten / Brückentage

- In der 1. und 2. Ferienwoche in den Sommerferien sowie zwischen Weihnachten und Neujahr ist der Hort geschlossen - bei Bedarf werden die Kinder in anderen Einrichtungen aufgenommen. Andere Schließtage, z.B. Brückentage, werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Tagesablauf

- ab 13:05 Uhr - Anfertigung der Hausaufgaben
- ca. 14:00 Uhr - Angebote, freies Spiel, Arbeitsgemeinschaften, Sport
- am Nachmittag werden Getränke und Vesper (gegen eine Gebühr) bereitgestellt

Örtlichkeiten

Unser Hort befindet sich im Gebäude der „Adam-Ries-Grundschule“ Uichteritz. Durch die optimale Lage der Einrichtung - umgeben von viel Natur, in unmittelbarer Nähe zur Turnhalle und mit vielen, verschieden gestalteten Freiflächen- können sich die Kinder zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter ihren Bedürfnissen entsprechend bewegen sowie ihre Umwelt erkunden und erforschen. Durch die direkt an der Schule befindliche Bushaltestelle ist es den Kindern jederzeit möglich, den Heimweg alleine anzutreten.

Die Freizeitgestaltung wird stets unter dem Aspekt „Spiel, Spaß und Bewegung“ - als Ausgleich zum Schulalltag und zum Auf- und Ausbau sozialer Kontakte - gesehen.

Bewegung wird nicht nur in der Aktion, sondern auch in der Ruhe und Entspannung erfahren!

Personal

Die Kinder werden durch staatlich anerkannte Erzieherinnen betreut.

Räumlichkeiten

Die Räume des Hortes sind verschieden ausgestattet:

Kreativraum - hier stehen den Kindern verschiedene Materialien und Spiele zur Gestaltung der Freizeit zur Verfügung

Spielzimmer - ein Bauteppich, Puppenecke u.a. Möglichkeiten, sich in Rollenspielen auszuprobieren und soziale Kontakte zu knüpfen und zu pflegen

Bewegungsraum - die Kinder können auch bei schlechtem Wetter ihrem Bewegungsdrang nachgehen. Die darin enthaltenen Bewegungselemente kommen dem Bewegungsdrang der Kinder ideal entgegen

Snoozelraum - die Kinder können bei Musik oder ganz in Ruhe relaxen und entspannen

Pädagogischer Ansatz

Unser Hort ist eine sozialpädagogische und familienergänzende Einrichtung, die der Betreuung, Bildung und Erziehung schulpflichtiger Kinder dient und als offener Hort geführt wird. Wir legen bei unserer Arbeit viel Wert auf Bewegung jeglicher Art sowie auf die Erziehung der Kinder zur Selbständigkeit.

Grundlagen unserer Arbeit

- Bildungsprogramm Sachsen-Anhalts „Bildung elementar-Bildung von Anfang an“
- SGB VIII - insbesondere § 8a - Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung
- offener Hort- Kinder können in ihrer freien Zeit selbst entscheiden, mit wem und was sie spielen
- genügend Freiraum und Voraussetzungen schaffen
- Angebote zur sinnvollen Gestaltung der Freizeit
- Beobachtung - zur bestmöglichen Entwicklung aller Kompetenzen der Kinder

Pädagogische Arbeit

Die individuellen Bedürfnisse und Interessen jedes einzelnen Kindes stehen in Vordergrund des Hortalltags. Durch ständige Beobachtung finden wir heraus, welche Tätigkeiten und Beschäftigungen für die Entwicklung eines jeden Kindes wichtig und angemessen erscheinen.

Um die Selbständigkeit der Kinder zu fördern, können die Kinder allein oder in Gruppen verschiedene Spielbereiche - auch den Spielplatz - ohne permanente Aufsicht nutzen, dabei beachten wir den Entwicklungsstand und die Zuverlässigkeit der Kinder.

Die Kinder werden darin bestärkt, ihre Individualität auszuleben, soziale Kontakte zu pflegen und ihre Charaktereigenschaften zu entwickeln.

Auf dem Schulhof und dem großen Spiel- und Sportplatz, sowie der Turnhalle, vervollkommen die Kinder auf vielfältige Art und Weise ihre Geschicklichkeit und Bewegungskoordination, zum Beispiel beim Spielen mit Naturmaterial oder beim Klettern, Balancieren und Verstecken in den Erlebnisräumen, die unser Spielplatz bietet. Bewegung ist dabei mit Wahrnehmung, Denken und Lernen sowie mit Ausdruck, Emotionalität und sozialen Beziehungen auf das Engste verknüpft, weshalb wir sie in den Mittelpunkt unserer Arbeit gestellt haben.

Zitat Professor Zöpfel: „ ***Ein Kind braucht Lebensklugheit. Die bekommt es durch Erfahrung mit seinem Körper, mit der Natur, mit anderen Menschen. Ein Kind muss nicht nur lernen, das Wort „Baum“ zu buchstabieren, es muss auch auf einen Baum klettern und wieder herunter springen können, ohne sich die Haxen zu verstauchen.*** “

Hausaufgabenbetreuung

Die Kinder haben in der Zeit von 13:00- 14:15 Uhr die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben zu erledigen. Dafür stehen ihnen in Klasse 1 und 2 jeweils 30 Minuten und in Klasse 3 und 4 jeweils 60 Minuten (entspr. HA-Ordnung des Landes S.-A.) zur Verfügung. Die HA sollen - entsprechend den Fähigkeiten der Kinder- selbstständig und verantwortungsbewusst angefertigt werden. Schaffen einige Kinder ihre HA in dieser Zeit nicht, wird abgebrochen. Die Eltern sollten regelmäßig in

die Schul- und Hausaufgabenhefte ihrer Kinder Einsicht nehmen, denn die Gesamtverantwortung für die Hausaufgaben liegt bei Ihnen. Freitags und vor Feiertagen bieten wir keine HA-Zeiten an.

Möglichkeiten für individuelle und gemeinsame Gestaltung der Freizeit und zur Mitbestimmung:

- aktive Erholung und Gestaltung der freien Zeit durch individuelle Beschäftigung
- verschiedenen Sport AGs - außerschulisches Angebot
- Musikschule Koßmann - außerschulisches Angebot
- Hortsport
- Arbeit am Computer
- Mitarbeit im Hortrat

Regeln

Regeln und Grenzen sind im offenen Hort unerlässlich. Dabei wurden und werden die Regeln zusammen mit den Kindern erarbeitet. Ebenso beteiligen sich die Kinder beim Festlegen von Maßnahmen bei Nichteinhaltung der Regeln.

Dadurch lernen sie:

- Verantwortung für ihr eigenes Verhalten zu übernehmen
- Kritikfähigkeit
- Entwicklung des Selbstbewusstseins
- Steigerung des Selbstwertgefühls

Feriengestaltung

- der Hort ist in den Ferien ganztags geöffnet
- Gestaltung besonderer Höhepunkte zur Entspannung und zur aktiven Erholung der Kinder
- gemeinsame Planung des Ferienprogramms nach Ideen und Wünschen der Kinder
- ein abwechslungsreiches und interessantes Programm, sowie die Arbeit an Projekten mit verschiedenen Themen aus Bereichen des Alltags, ist für die Kinder besonders spannend - dadurch können sie:
 - naturwissenschaftliche Erfahrungen vertiefen
 - selbst experimentieren
 - erkunden, erforschen, entdecken
- beim Wandern, Sport und Spiel leben die Kinder ihren Bewegungsdrang aus
- die Kinder können improvisieren und selbst tätig sein, indem sie ihre Kreativität, Fantasie und Spontaneität ausleben, z.B. beim Rollenspiel, Erzählen von Erlebnissen, Theater- und Kinobesuche, Kreis- und Gesellschaftsspiele, dabei werden auch soziale Kompetenzen gestärkt

Elternarbeit

- wichtiger Bestandteil des Hortlebens
- Vorschläge und Anregungen der Eltern nehmen wir gerne an und binden sie - bei Eignung - in unsere tägliche Arbeit mit ein.
- Zusammenarbeit mit den Eltern:
 - Elternabende
 - persönliche Gespräche / Entwicklungsgespräche
 - Tür- und Angelgespräche
 - Aushänge/ Elternbriefe
 - Unterstützung und Beteiligung bei Festen und Feiern
- regelmäßige Zusammenkünfte mit dem Elternkuratorium
- aktive Gestaltung der Erziehungspartnerschaft mit den Eltern, um die Kinder in ihrer Persönlichkeit und Individualität besser zu fördern

Zusammenarbeit mit der Schule

Mit den Lehrern der Grundschule wird - vor allem bei der Hausaufgabenbetreuung - eng zusammengearbeitet, um den Kindern möglichst gute Voraussetzungen für gute Schulergebnisse zu bieten. Bei gemeinsamen Elternabenden stehen den Eltern beide Ansprechpartner gleichzeitig zur Verfügung.

Öffentlichkeitsarbeit

Aus der Tradition der KITA heraus, nehmen wir aktiv an kulturellen Höhepunkten teil:

- Aufführen von Programmen zu Festlichkeiten
- musikalische Höhepunkte in Zusammenarbeit mit der Musikschule Koßmann
- Organisation des jährlichen Weihnachtsmarktes
- gestalten einer Web-Site der Kita

Der Hort räumt Kindern ihr Recht auf freie Gestaltung von Raum und Zeit nach der Schule ein. Die Bildungsprozesse im Hort werden von und mit den Kindern gestaltet, nicht für sie!!!